

## Kurzbericht



Bergfried Wassenberg

## Der Bergfried – Stadt Wassenberg

Auf dem Burgberg 1  
41849 Wassenberg

Tel: +49 2432 49000

info@wassenberg.de  
<http://www.wassenberg.de>

### Herzlich willkommen!

Einst Wohnsitz der Wassenberger Amtmänner und Vögte. Von hier aus wurde das riesige Meinweggebiet verwaltet, heute dient der Bergfried u.a. als Aussichtsturm.

Bitte besuchen Sie für allgemeine Informationen die Webseite [www.wassenberg.de](http://www.wassenberg.de).

# PRÜFERGEBNIS

---

für

## Der Bergfried – Stadt Wassenberg

41849 Wassenberg, Zertifikats-ID: PA-2132-2018



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien  
der bundesweiten Kennzeichnung

**»Reisen für Alle«**

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

**August 2018 – Juli 2021**

die Auszeichnung

**»Barrierefreiheit geprüft«**

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen  
und vertragsgemäß zu nutzen.

# Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Es gibt 2 ausgeschilderte Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Entfernung zum Eingang 360 m, Stellplatzgröße 400 cm x 500 cm).
- Der Weg vom Parkplatz zum Aufgang Bergfried ist 190 m lang (max. Längsneigung 5 %), der Weg vom Aufgang zum Treppenplattformlift/Treppenaufstieg am Fuße des Bergfrieds ist 150 m lang (max. Längsneigung 8 %).
- Die Außenwege sind von der Oberflächenbeschaffenheit her leicht begeh- und befahrbar.
- Alternativ zu den über 100 Stufen zum Bergfried gibt es zwei Treppenplattformlifte:
- Plattformgröße des ersten Lifts: 70 cm x 104 cm
- Plattformgröße des zweiten Lifts: 142 cm x 186 cm
- Die Bewegungsflächen beim Ein- und Ausstieg sind mind. 120 cm x 120 cm groß.
- Die Nutzung der Treppenplattformlifte muss vorher telefonisch angemeldet werden.
- Alle öffentlichen Türen und Durchgänge sind mindestens 90 cm breit (Ausnahme: WC-Türen).
- Die Ausstellungsräume/Veranstaltungsräume im Keller, EG, 1. und 2. Obergeschoss sind mit dem Aufzug erreichbar. Die Aufzugskabine ist 103 cm x 140 cm groß. Die Bedienelemente sind auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.
- Die Aussichtsplattform ist nur über eine Treppe mit 13 Stufen und einseitigem Handlauf erreichbar.

## Öffentliche WCs Damen und Herren

- Es ist kein für Menschen mit Behinderung konzipiertes WC vorhanden.
- Es gibt ein öffentliches WC, welches mit max. einer Stufe erreichbar ist und eine Türbreite von 70 cm aufweist.

# Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Bei einem akustischen Alarm erscheint kein optisch wahrnehmbares Blink- oder Blitzsignal.

- Es ist keine induktive Höranlage vorhanden.
- Im Aufzug zu den Veranstaltungs- und Ausstellungsräume/Veranstaltungsräumen (Keller bis 2. OG) wird der abgehende Notruf akustisch, nicht optisch bestätigt. Alternativ sind Treppen vorhanden.

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Assistenzhunde dürfen mitgebracht werden.
- Auf Außenwegen sind Gehwegbegrenzungen taktil erfassbar.
- Der kontrastarme Treppenaufgang zum Bergfried hat 103 Stufen und einen einseitigen Handlauf.
- Der Eingang zum Bergfried ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt, jedoch nicht durch einen taktilen Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Am Eingang sind 6 Stufen mit Handlauf vorhanden. Der Zugang ins Gebäude erfolgt schwellenlos.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Im Aufzug (UG ins 2. OG) sind Bedienelemente visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar. Beschilderungen sind in Brailleschrift vorhanden. Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt. Ein abgehender Notruf wird akustisch bestätigt.
- Alternativ sind kontrastarme Treppen mit Handläufen vorhanden.
- Alle erhobenen Bereiche sind hell und blendfrei ausgeleuchtet.
- Bedienelemente sind fast überall taktil erfassbar und visuell kontrastreich gestaltet.
- Wesentliche „Gehbahnen“ in den Veranstaltungs- und Ausstellungsräumen sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar. Es gibt keine Bodenindikatoren.

## Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht am Ende des Textes.

- Name und Logo des Betriebes sind von außen nicht klar erkennbar.

- Die Ziele der Wege liegen meist nicht in Sichtweite. Ein unterbrechungsfreies Wegeleitsystem oder Wegezeichen in sichtbarem Abstand sind nicht vorhanden.

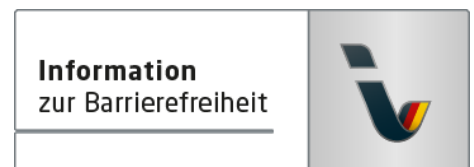
# Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

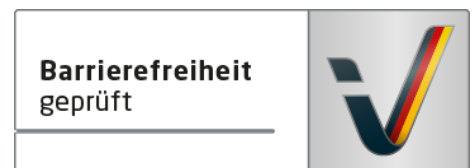
- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

## Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

### „**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



### „**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

